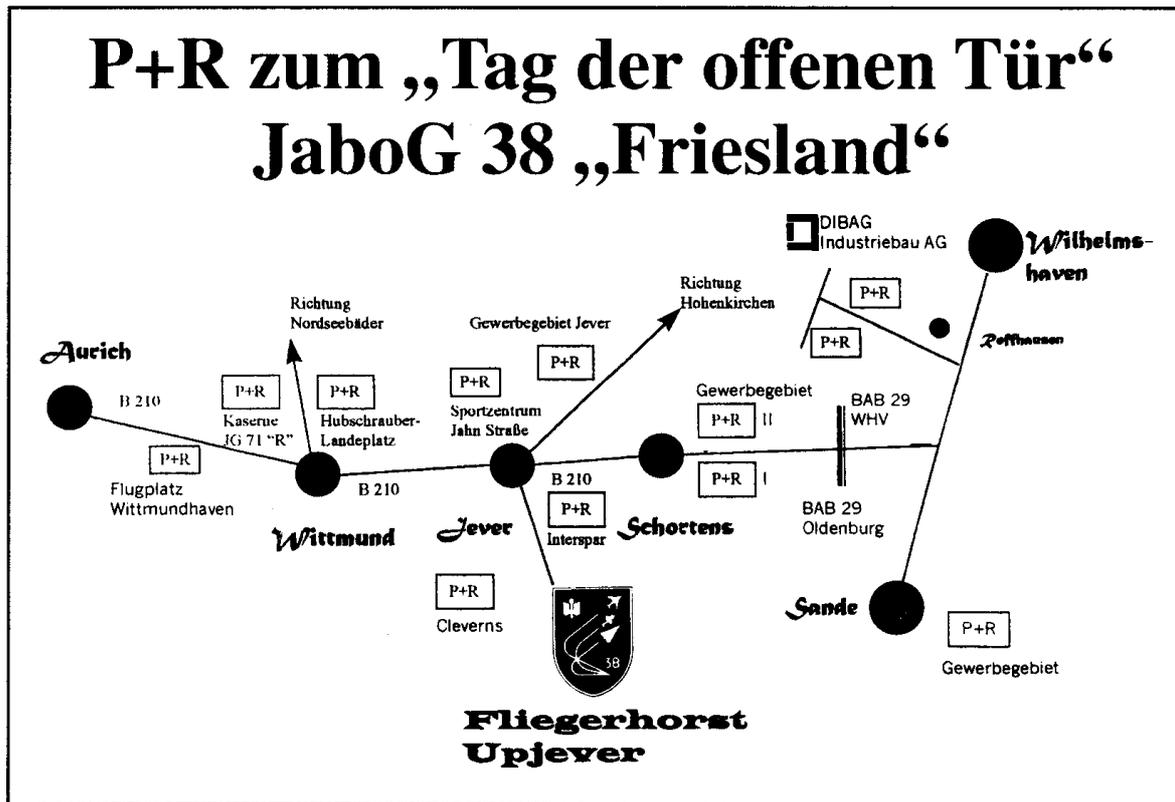


## Großes Interesse an Militärjets in Upjever

ga Upjever. Die Vorbereitungen waren professionell. Nicht nur in Zeitungen und über Rundfunksender ist der heutige Tag der offenen Tür des Jagdbombergeschwaders (JaboG) 38 „Friesland“ angekündigt worden, selbst im Internet konnten Fans von Militärflugzeugen weltweit Informationen über das Ereignis abrufen.

Wie groß das Interesse ist, war bereits gestern festzustellen. Einige Dutzend Fotografen von Fachzeitschriften nutzten die Gelegenheit, die 24 ausgestellten Kampfflugzeuge verschiedener Typen und Nationen aufzunehmen. Unumstrittener Star war der Tornado-Jagdbomber, der eigens für den Tag der offenen Tür in die Friesland-Farben umlackiert worden ist.

Aufgrund des zu erwartenden großen Besucherandrangs bittet das Geschwader, das Park and Ride-System zu nutzen (siehe nebenstehende Grafik). Von den Parkplätzen am TCN in Roffhausen, in den Gewerbegebieten Heidmühle, Jever und Sande, bei Interspar, in Cleverns sowie am Sportzentrum Jever und in den militärischen Anlagen in Wittmund fahren ab 9 Uhr regelmäßig Busse nach Upjever, die die Besucher bis 2 Uhr morgens auch wieder zu ihren Autos zurückbringen.



Parkplätze in der Nähe des Fliegerhorstes Upjever gibt es heute nicht. Die Besucher werden auf das Park and Ride-System von Großparkplätzen in der Umgebung verwiesen.